



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Universitätsbibliothek Paderborn

Die Staatskräfte der preußischen Monarchie unter Friedrich Wilhelm III.

Statistik

Zedlitz-Neukirch, Leopold von

Berlin, 1828

4. Klöster für Krankenpflege und Erziehung

[urn:nbn:de:hbz:466:1-47789](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-47789)

Oliva (1825 waren noch 6 Conventualen); 2. die desselben Ordens zu Neustadt (1825 noch 12 Conventualen); 3. die Carmeliter zu Danzig (1825 noch mit 3 Conventualen). 4, 5, 6, 7. die Reformaten zu Neustadt, zu Christburg, Conf und Podgorß; 8. die Brigittiner in Danzig mit 3 Conventualen; 9, 10. die Bernhardiner in Cadien und in Jakobswalde; 11. die Franziskaner in Straßburg; 12. die Kapuziner zu Mehwalde (s. u.); 13. die Karthäuser zu Karthaus, (dieses Kloster, auch Marienparadies genannt, ist ein Diözesen-Institut und hat die Bestimmung erhalten, ein Asyl für alte invalide, oder sonst untaugliche Geistliche zu werden); 14, 15. die Dominikaner zu Danzig und Kulm; 17. das Bernhardiner-Kloster zu Springborn bei Heilsberg. b. Nonnenklöster: 1. die Benediktinerinnen zu Zarowitz am See mit 16 Conventualinnen; 2. die Brigittinerinnen zu Danzig mit 4 Conventualinnen; 3. die Norbertinerinnen zu Danzig mit 13 Conventualinnen; 4. die Kongregation der Klarissin-Nonnen zu Trier. Einige zum Aussterben befindliche Klöster in Westphalen, als: zu Coest, Dieslaken u. s. w.

4. Klöster, die durch Krankenpflege oder Erziehung als wohlthätige Anstalten zu betrachten sind: 1, 2, 3, 4, 5. die barmherzigen Brüder zu Breslau, Neustadt, Pilchowitz, die barmherzigen Schwestern (Elisabethinerinnen) zu Breslau und Kulm; 6. die Magdalenerinnen zu Lauban (Krankenanstalt); 7, 8. die Urselinerinnen zu Breslau und Erfurt (weibliche Erziehungsanstalten).

5. Priesterhäuser oder Zufluchtsörter für alte abgelebte katholische Geistliche sind: 1. das zu Meisse, wohl dotirt durch den Besiz mehrerer Landgüter; 2. das zu Karthaus s. oben; 3. das zu Krossen bei Wormditt (Kr. Heilsberg), es ist eine Diözesen-Anstalt unter dem Namen: Domus Emeritorum; 4. das zu Mehwalde (in Westpreußen), wie die vorige Diözesen-Anstalt unter dem Namen: Domus Demeritorum (s. Straßhäuser).